



SHAREBERT'S SOFTWARE HITS

S
Y
B
E
X

Ahnenforschung für Windows

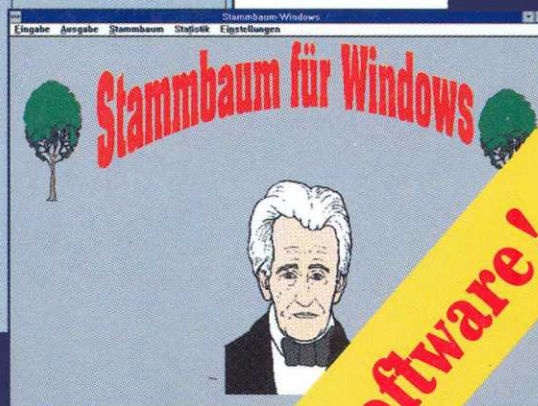
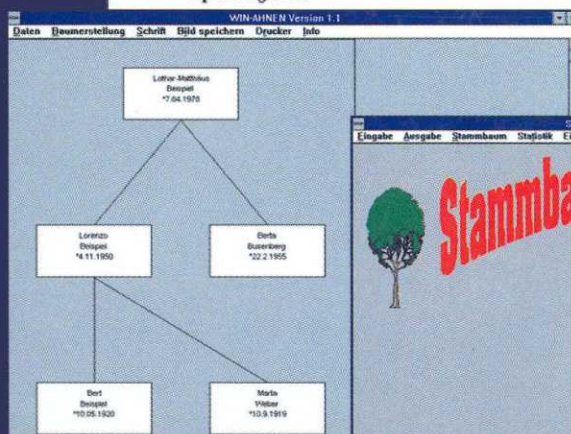
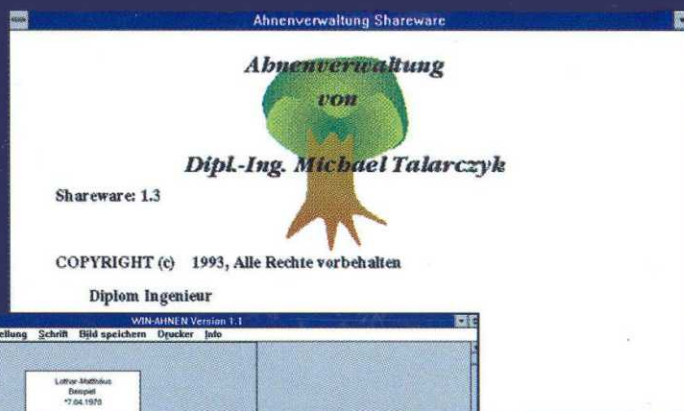


Drei starke
Windows-
Programme
für Ihre
persönliche
Ahnen-Galerie:

WinAhn

**Stammbaum
für Windows**

**Ahnen-
verwaltung**



SYBEX

2,6 MB Software!

Daniel
Sillescu

ShareBert präsentiert:

Ahnenforschung für Windows

Daniel Sillescu



DÜSSELDORF · SAN FRANCISCO · PARIS · SOEST (NL)

Bitte beachten Sie, daß es sich bei den mitgelieferten Programmen um Shareware handelt. Trotz sorgfältiger Kontrolle der auf der Diskette enthaltenen Programme sind Fehler nie gänzlich auszuschließen. Sie erhalten jedoch die Möglichkeit der direkten Unterstützung durch den Software-Autor. Die Adresse finden Sie im jeweiligen Sharewareprogramm.

Fast alle Software- und Hardware-Bezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Der Verlag hat alle Sorgfalt walten lassen, um vollständige und akkurate Informationen in diesem Buch bzw. Programm und anderen evtl. beiliegenden Informationsträgern zu publizieren. SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf, übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann der Verlag für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultiert.

Projektmanagement/Lektorat: Jens Grabig

Redaktion: Brigitte Hamerski

Satz: Eva-Maria John, Düsseldorf

Farbreproduktionen: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf

Umschlaggestaltung: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf

Belichtung, Druck und buchbinderische Verarbeitung: Ebner Ulm

ISBN 3-8155-9590-8

1. Auflage 1994

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany

Copyright © 1994 by SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Hallo, ich bin ShareBert!	5
I. Installieren	7
Überblick	9
Hardware-Voraussetzungen	10
Programme installieren	11
II. Einsteigen	13
Win-Ahnen	15
Stammbaum für Windows	19
Ahnenverwaltung	24
III. Nachschlagen	31
Win-Ahnen	33
DATEN-Menü	33
BAUMERSTELLUNG-Menü	36
SCHRIFT-Menü	36
DRUCKER-Menü	37
Stammbaum für Windows	37
EINGABE-Menü	37
AUSGABE-Menü	40
STAMMBAUM-Menü	41
STATISTIK-Menü	42
EINSTELLUNGEN-Menü	44
Ahnenverwaltung	46
DATEI-Menü	46
BEARBEITEN-Menü	47
AUSGABE-Menü	50
FILTER-Menü	51
EINSTELLUNGEN-Menü	51
EXTRAS-Menü	52
ShareBert's Registrierungshinweise	55

Hallo, ich bin ShareBert!

Mir werden Sie in diesem Buch noch öfters begegnen. Und zwar immer dann, wenn ich einen speziellen Tip für Sie parat habe oder einfach nur meinen Senf dazugeben muß.



„Möglichst viel Software für möglichst wenig Geld“, ist ShareBert's oberstes Lebensprinzip. Und da es auf dem Public-Domain- und Shareware-Markt Tausende von Disketten gibt, hat er für Sie die interessantesten herausgesucht. Ahnenforschung für Windows ist nur eins dieser Programmpakete. Weitere sind ebenfalls im SYBEX-Verlag erschienen, und ständig kommen neue hinzu.

Die Anleitungsbücher der ShareBert-Reihe sind jeweils in drei Hauptteile gegliedert - mit Ausnahme der Spielboxen:

Hier erfahren Sie alles über die Leistungsdaten und Hardware-Voraussetzungen des jeweiligen Programms. Eine genaue Schritt-für-Schritt-Anleitung beschreibt die Installation der beiliegenden Programmdiskette.

Installieren

Aller Anfang ist schwer. Deshalb gibt es in jedem Buch der ShareBert-Reihe einen kleinen Kursus zum Üben. Anhand einfacher Praxisbeispiele, die auch PC-Einsteiger leicht nachvollziehen können, lernen Sie den Umgang mit dem jeweiligen Programm.

Einsteigen

Den Hauptteil des Buches bildet der Referenzteil, in dem sämtliche Menübefehle des Programms kurz erläutert werden. Hier schlagen Sie nach, wenn Sie einmal nicht weiterwissen oder eine bestimmte Funktion ausführen möchten.

Nachschlagen

Die Ikone mit meinem Porträt konnten Sie schon oben auf dieser Seite bewundern. Beim Durcharbeiten des Buches sollten Sie sich aber noch drei weitere Symbole einprägen:

Wenn Sie diesen Pfeil sehen, verweist ShareBert auf eine andere Programmfunktion oder auf eine andere Textstelle im Buch. Falls Sie nicht wissen, wie das Shareware-Prinzip funktioniert,



sollten Sie jetzt zum Beispiel ganz hinten im Buch unter „ShareBert's Registrierungshinweise“ nachschlagen.



Vorsicht ist bei diesem Symbol geboten! Lesen Sie den daneben stehenden Abschnitt unbedingt genau durch, da es sonst zu Fehlbedienungen kommen könnte.



Ein spezieller Tip oder Trick verbirgt sich hinter diesem Symbol. Sie brauchen ihn zwar nicht unbedingt zu studieren - dann entgeht Ihnen aber so manche Feinheit, die ich für Sie ausgeknobelt habe ...

Marginalien

Damit Sie beim Durcharbeiten der ShareBert-Handbücher immer gleich die Textstelle finden, die Sie suchen, gibt es in der Spalte am äußeren Seitenrand nicht nur Symbole, sondern auch Marginalien. Darunter versteht man kurze Stichwörter, die auf den Inhalt des jeweils daneben stehenden Textabschnitts hinweisen.

Tastenkappen

Letzter Punkt: Wenn Sie bestimmte Tasten drücken müssen, werden diese in Form sogenannter Tastenkappen abgebildet. Zu beachten ist dabei lediglich, daß wir die Bezeichnungen von deutschen PC-Tastaturen verwenden (also z. B. **Strg**) statt **<Ctrl>**). Erscheinen zwei Tastenkappen direkt nebeneinander, drücken Sie die erste Taste, halten diese gedrückt und betätigen dann die zweite Taste. Anschließend lassen Sie beide Tasten wieder los.

I. Installieren



Überblick

Vielleicht werden Sie sich darüber wundern, auf der beiliegenden Diskette gleich drei Programme zur Stammbaum-Verwaltung vorzufinden. Schließlich bemühe ich mich stets darum, das meiner Meinung nach beste Programm zu einem Themengebiet auszuwählen.



Wenn es um die Erforschung der Vorfahren geht, treffen jedoch oft ganz unterschiedliche Ansprüche und Anforderungen aufeinander: Der eine bevorzugt preiswerte Einsteiger-Software, der andere benötigt z. B. umfangreiche Statistik-Funktionen.

Es war zwar nicht ganz einfach, gleich drei gute Windows-Programme für unterschiedliche Anwendergruppen auf eine Diskette zu bekommen - aber es hat geklappt, und Sie haben nun die Möglichkeit, durch eigene Tests die für Sie am besten geeignete Software herauszusuchen!

Drei Programme

Damit Sie bereits im Vorfeld abklären können, welche Programme für Sie in Frage kommen: Hier ein kurzer Überblick der wichtigsten Leistungsmerkmale sowie die jeweiligen Registriergebühren zum Vergleichen:

Unterschiede

Win-Ahnen ist mit nur 79 DM für die Vollversion das günstigste Programm. Es zeichnet sich zudem durch eine sehr einfache Bedienung sowie durch die Möglichkeit der grafischen Stammbaumerstellung aus. Bereits in der Shareware-Version können BMP-Grafiken eingebunden werden. Spezielle Funktionen, wie z. B. Statistik, fehlen dagegen.

Win-Ahnen

Das teuerste Programm heißt Stammbaum für Windows und kommt in der Vollversion auf 228 DM. Natürlich wird dafür auch einiges geboten, vor allem im Bereich der Sonderfunktionen:

Stammbaum für Windows

- Statistik (Geburten und Sterbefälle je Monat, Lebenserwartung und Kinder je Generation)
- Individuelle Einstellungsmöglichkeiten (Aussehen des Stammbaums, Art der Diagramme etc.)

- Zahlreiche Listenausgaben (Geburtstags- und Sterbeblätter, Verwandtschaftslisten etc.)
- Stammbaum-Grafiken im Plotterstudio im Format DIN A0 ausdrucken

Ahnen- verwaltung

Zumindest in Sachen Registriergebühr nimmt Ahnenverwaltung (170 DM) die goldene Mitte ein. Vielleicht gibt es für Sie gute Gründe, sich trotz fehlender Grafikausgabe und einer etwas gewöhnungsbedürftigen Bedienung für dieses Programm zu entscheiden:

- Getrennte Schlüsseldateien für Personen, Ehen, Länder, Orte, Pfarreien und Konfessionen
- Filterfunktionen für Name und Geburtsdatum
- dBase-kompatibles Datenbankformat

Hardware-Voraussetzungen

Die Systemanforderungen haben Sie sicher bereits dem Umschlagtext entnommen. Der Ordnung halber hat ShareBert trotzdem noch mal eine vollständige Liste für Sie zusammengestellt:

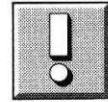
- mindestens 386SX PC
- mindestens 2 MByte Arbeitsspeicher
- 3,5"-Diskettenlaufwerk
- Festplatte mit ca. 3 MByte freiem Speicher
- Windows 3.1
- VGA-Grafikkarte
- Maus

Drucker

Da alle drei Programme mit den Windows-Druckertreibern zusammenarbeiten, sollten bei der Ausgabe von Stammbäumen, Listen etc. keine Probleme auftreten. Sie müssen nur darauf achten, daß unter Windows der richtige Druckertreiber eingestellt wurde!

Programme installieren

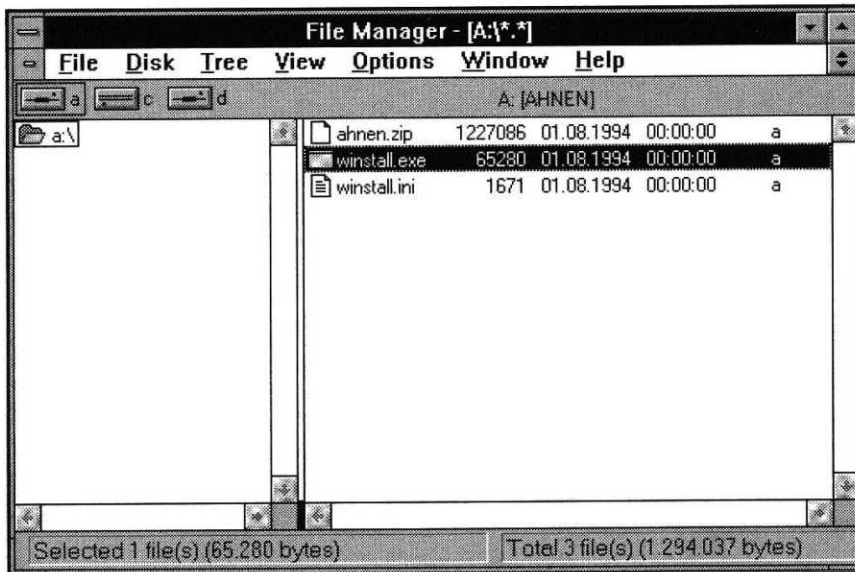
Die beiliegende Diskette enthält komprimierte Dateien! Beachten Sie daher unbedingt die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung!



Dank des Installationsprogramms WINstall funktioniert das Kopieren und Entpacken der Dateien auf Ihre Festplatte fast wie von selbst:

1. Legen Sie die beiliegende Diskette in Ihr 3,5-Laufwerk, das Sie anschließend über den Windows-Datei-Manager aktivieren müssen.
2. Stimmt Ihre Bildschirmdarstellung mit der Abbildung 1.1 überein? Dann führen Sie einen Doppelklick auf den Dateinamen „winstall.exe“ aus.

winstall.exe



*Abb. 1.1:
Einfach diesen
Dateinamen
doppelklicken ...*

3. Nach einigen Sekunden meldet sich das Installationsprogramm mit dem in Abbildung 1.2 gezeigten Bildschirm. Bestätigen Sie die Vorgaben mit  oder einem Mausklick auf „Installieren“.

Installieren

Abb. 1.2:
... schon meldet
sich das
Installations-
programm



Selbstverständlich dürfen Sie die Vorgabe neben „Zielpfad“ abändern, falls Ihre Festplatte nicht die Kennung C: aufweist. Beachten Sie aber, daß Sie auf keinen Fall ein **Unterverzeichnis mit angeben dürfen!** Keine Angst: Die Dateien werden trotz der Vorgabe „c:\“ nicht ins Hauptverzeichnis kopiert - WINstall richtet automatisch für jedes Programm ein eigenes Unterverzeichnis ein.

4. Da der Installationsvorgang ein paar Minuten dauern kann, sagt Ihnen eine Balkenanzeige jeweils, wieviel Prozent der Dateien bereits entpackt wurden.

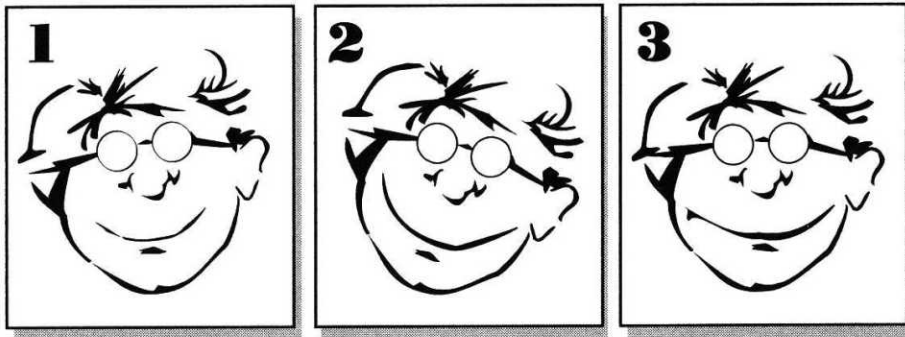
Ikonen

5. Abschließend richtet das Installationsprogramm eine Programmgruppe mit entsprechenden Bildsymbolen ein (siehe Abbildung 1.3).

Abb. 1.3:
Programmgruppe
mit Bildsymbolen



II. Einsteigen

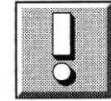


Win-Ahnen

Win-Ahnen starten Sie per Doppelklick auf die Programmgruppe „Ahnenforschung“ sowie auf die entsprechende Windows-Ikone.

Starten

Falls sich nach dem ersten Doppelklick auf das Programmsymbol nichts tut, müssen Sie es ein zweites Mal doppelklicken! Dann erscheint zunächst die Meldung „Dies ist eine unregistrierte Kopie!“ (da Ihnen die Shareware-Version vorliegt) sowie nach Bestätigung mit  oder „OK“ der zunächst leere Programmbildschirm.



*Abb. 2.1:
Eingabemaske für
neue Personenda-
ten*

Um sich einen Überblick darüber zu verschaffen, welche Daten Ihrer Vorfahren Sie mit Win-Ahnen im einzelnen erfassen und verwalten können, sollten Sie zunächst PERSONEN NEU AUFNEHMEN im DATEN-Menü wählen. Als Ergebnis bekommen Sie die in Abbildung 2.1 gezeigte Eingabemaske auf den Bildschirm.

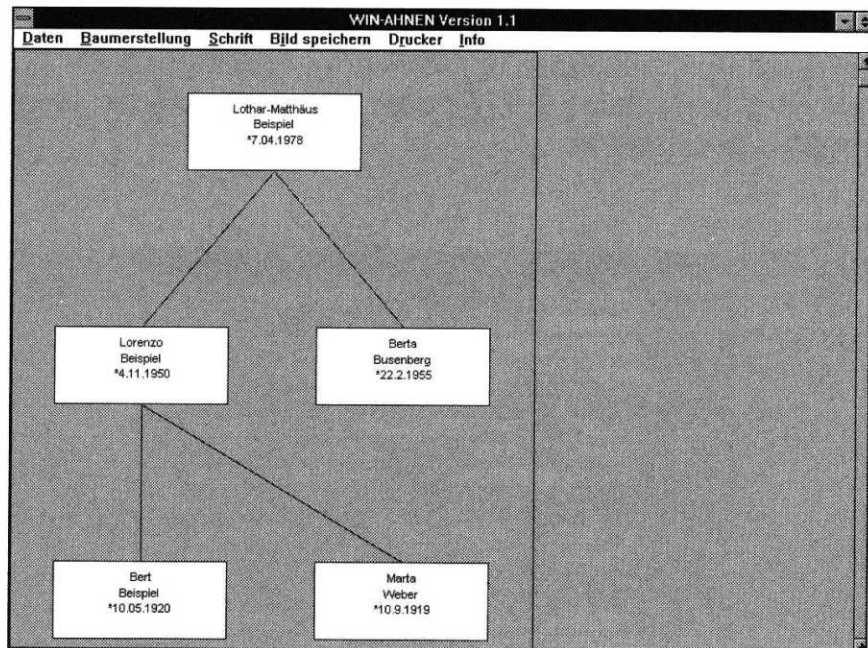
Eingabemaske

Wenn Sie innerhalb der Maske auf „Zusätze“ klicken, werden zwei weitere Eingabemöglichkeiten sichtbar:



- Über „Bildpfad“ können Sie eine beliebige Grafikdatei im BMP-Format (z. B. ein gescanntes Foto der jeweiligen Person) einbinden.
- Im darunterliegenden Feld können Sie einen zusätzlichen, mehrzeiligen Text eingeben.

Abb. 2.2:
Beispielgrafik
eines Stamm-
baums



Ich empfehle Ihnen, zunächst noch keine neuen Datensätze anzulegen und die Eingabemaske mit **[Esc]** abubrechen. Dieses Vorgehen hat den Vorteil, daß Sie zunächst ein wenig mit den bereits abgespeicherten Beispieldaten herumspielen und sich so mit dem Programm vertraut machen können:

Baum zeigen

- Wählen Sie z. B. BAUM ZEIGEN im Menü BAUMERSTELLUNG, um die in Abbildung 2.2 gezeigte Beispielgrafik auf den Schirm zu bekommen.

Ausgangs- person

- Erscheint kein Stammbaum, oder möchten Sie eine andere Ausgangsperson auswählen? Dann rufen Sie BAUMERSTELLUNG AUSGANGSPERSON auf. Die in Abbildung 2.3 gezeig-

te Dialogbox ermöglicht die Auswahl einer beliebigen Person aus der Beispieldatenbank.

- Normalerweise baut der gezeichnete Baum auf den Vorfahren der gewählten Ausgangsperson auf. Sie können sich aber auch deren Nachfahren anzeigen lassen, indem Sie BAUM-ERSTELLUNG VORFAHREN wählen und so den als Schalter fungierenden Menüpunkt umstellen.

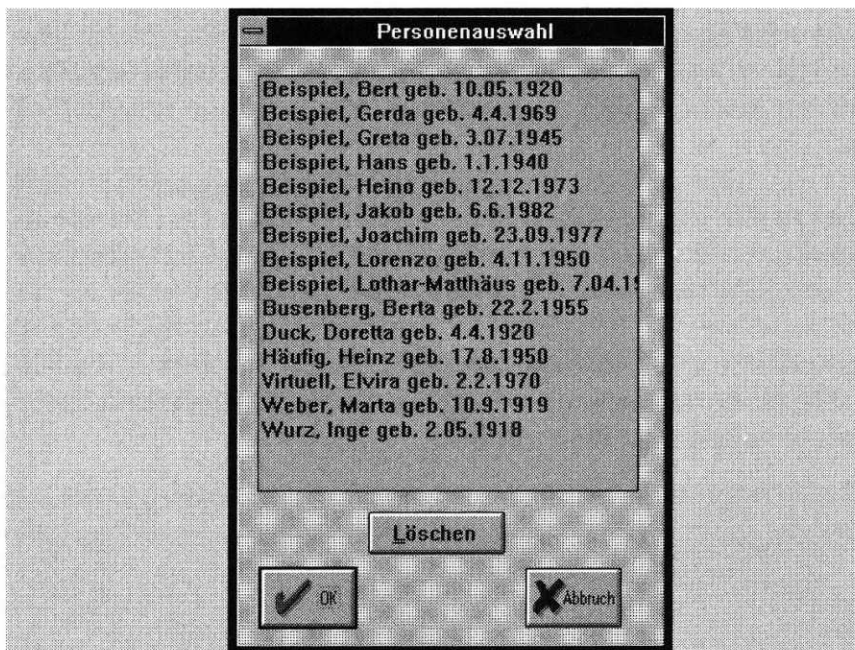


Abb. 2.3:
Diese Personen
gehören zur
Beispieldatenbank

Was wäre ein Stammbaum ohne die Möglichkeit, die Grafik zu Papier zu bringen? Um die integrierte Druckfunktion anhand der Beispieldaten zu testen, gehen Sie wie folgt beschrieben vor:

Drucken

1. Falls Ihnen die eingestellte Standardschrift nicht gefällt oder zu klein ist, aktivieren Sie zunächst SCHRIFT sowie AUSWAHL. Anschließend stehen Ihnen alle unter Windows installierten Fonts in jeder beliebigen Größe zur Verfügung.

2. Ob unter Windows der richtige Drucker installiert wurde, können Sie über DRUCKER EINRICHTEN herausfinden und die Angaben ggf. ändern.
3. Über DRUCKER PROGNOSE ermittelt Win-Ahnen die für den Ausdruck des aktuellen Stammbaums benötigte Seitenzahl.
4. Und über DRUCKEN können Sie die Grafik schließlich auf Ihren Drucker ausgeben lassen.

Eigene Eingaben

Um mit Win-Ahnen die Namen und Daten Ihrer eigenen Vorfahren verwalten zu können, sollten Sie die Beispieldaten zunächst löschen, auch wenn dies nicht unbedingt erforderlich ist:

Löschen

Hierzu wählen Sie PERSONEN BEARBEITEN im DATEN-Menü, markieren jeweils einen Namen und klicken auf „Löschen“ sowie auf „Ja“ und schließlich auf „Abbruch“.

Neu aufnehmen

Anschließend erreichen Sie über PERSONEN NEU AUFNEHMEN die bereits bekannte Eingabemaske, in der Sie jeweils folgende Felder ausfüllen müssen:

- Vorname
- Geburtsname
- Geburtsdatum (z. B. „28.08.1965“)

Inwieweit Sie die weiteren Felder ausfüllen, bleibt Ihnen bzw. den zur Verfügung stehenden Daten überlassen.

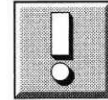


Neben vielen Eingabefeldern sehen Sie einen Pfeil-Button. Klicken Sie ihn an, klappt eine Liste mit vorbereiteten Einträgen herunter, so daß Sie z. B. bei der Konfession nicht jedes Mal „evangelisch“ oder „katholisch“ eingeben, sondern die gewünschte Angabe lediglich anklicken müssen.

Welche Einträge in den herunterklappenden Listen auftauchen, können Sie übrigens selbst entscheiden: Wählen Sie einfach LISTENDATEN im DATEN-Menü, markieren Sie den gewünschten Listentyp, und geben Sie z. B. einen neu zu erfassen

senden Geburtsort an. Auf diese Weise läßt sich die Eingabemaske viel schneller ausfüllen, als wenn Sie jede Angabe immer wieder manuell eintippen müßten.

Beachten Sie, daß die Angabe von Vater, Mutter sowie eines evtl. Ehepartners jeweils erst möglich ist, wenn die betreffende Person bereits mit Win-Ahnen erfaßt wurde! So werden Sie diese Felder zunächst auslassen müssen, können sie aber später über DATEN PERSONEN BEARBEITEN leicht nachtragen.



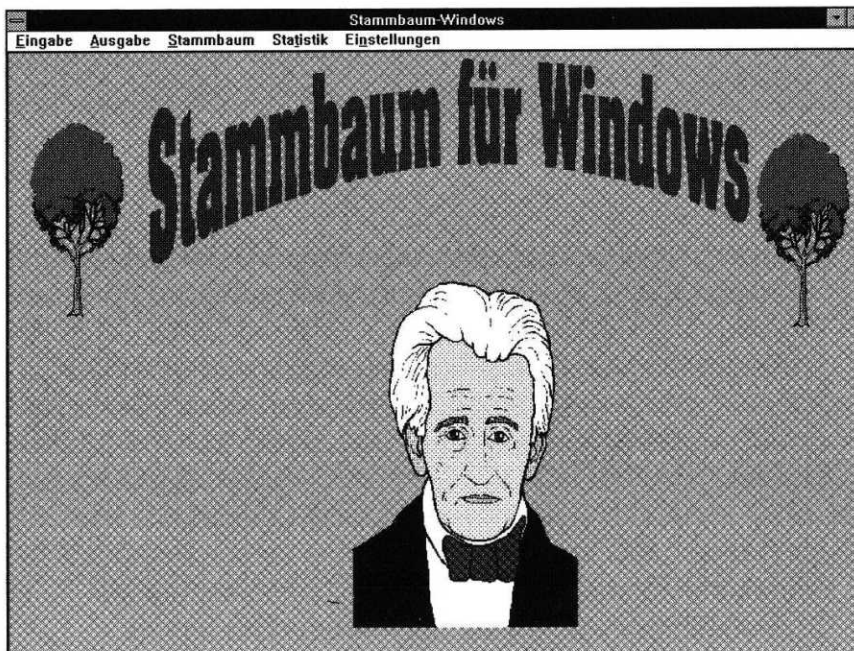
Einen Menüpunkt zum Beenden von Win-Ahnen werden Sie vergeblich suchen. Geben Sie statt dessen **[Alt][F4]** ein, oder doppelklicken Sie die obere linke Fensterecke.

Beenden

Stammbaum für Windows

Nach einem Doppelklick auf die Windows-Ikone „Stammbaum für Windows“ werden Sie einige Sekunden warten müssen, bis das in Abbildung 2.4 gezeigte Titelbild erscheint, da zunächst das umfangreiche Runtime-Modul der Programmiersprache Visual Basic geladen werden muß.

Starten



*Abb. 2.4:
Mit diesem
Titelbild meldet
sich Stammbaum
für Windows*

Dateneingabe

Auf Beispieldaten müssen Sie bei diesem Programm verzichten, was jedoch den Vorteil hat, daß Sie gleich mit den „echten“ Daten Ihrer Familie sowie Ihrer Vorfahren beginnen wird. Wie eine Dateneingabe bei Stammbaum für Windows aussehen kann, zeigt die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. EINGABE NEUEINGABE bzw. **[F2]** bringt die in Abbildung 2.5 bereits ausgefüllte Eingabemaske auf den Bildschirm. Bei „ID-Nr.“ können Sie die darüber angezeigte Datensatznummer wiederholen - die übrigen Felder ergeben sich aus der Abbildung.

*Abb. 2.5:
Beispiel für die
Neueingabe einer
Person*

The screenshot shows a window titled "Eingabe" (Input). It contains the following elements:

- Datensatz: 1** (Dataset: 1)
- ID-Nr.:** 1
- Name:** Sillescu
- Vorname:** Daniel
- w. Namen:** Alexander
- GebName:** Sillescu
- Beruf:** Fachautor
- Geschlecht:** ☒ männlich, ☐ weiblich
- Geburtsdatum:** 28.08.1965
- Geburtsort:** Bad Homburg
- Quelle:** (empty field)
- ☐ Gestorben
- Eltern:**
 - Vater:** (empty field)
 - Mutter:** (empty field)
- Buttons:**
 - Vater eingeben** (input father)
 - Mutter eingeben** (input mother)
 - Weitere Daten** (More data)
 - Heiratsdaten** (Marriage data)
 - Speichern** (Save)
 - Abbruch** (Cancel)

2. Die Eltern sowie einen evtl. Ehepartner können Sie, wie bei Win-Ahnen, erst angeben, wenn alle benötigten Personen bereits erfaßt wurden. Der Button „Weitere Daten“ ist in der vorliegenden Shareware-Version gesperrt, so daß Sie nach Eingabe von Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Beruf, Geburtsdatum und Geburtsort direkt auf „Speichern“ klicken können.
3. Die Frage: „Möchten Sie eine weitere Person bearbeiten?“, sollten Sie zumindest so oft mit „Ja“ beantworten, bis Sie z. B. sich selbst sowie Mutter und Vater erfaßt haben.

4. Antworten Sie mit „Nein“, haben Sie wieder das Titelbild vor Augen. Damit Sie vernünftige Auswertungen vornehmen können, ist es nun noch erforderlich, die Daten zu Vater, Mutter und ggf. Ehepartner nachzutragen.
5. Wählen Sie hierzu EINGABE ÄNDERN, oder drücken Sie **Strg**(F2), und klicken Sie auf „Suchen“.
6. Wie in Abbildung 2.6 gezeigt, erscheint rechts eine Liste aller bereits erfaßten Personen. Ein Doppelklick lädt erneut die jeweilige Eingabemaske, wo Sie dann „Vater eingeben“, „Mutter eingeben“ bzw. „Heiratsdaten“ anklicken können. Auch hier steht jeweils über „Suchen“ eine Liste aller in Frage kommenden Personen zur Verfügung.

Nachträge

Name	Datum	Funktion	Nummer
Sillescu Daniel	28.08.1965	Fachautor	1
Sillescu Jakob	31.12.1992		3
Sillescu Monika	09.11.1966	Mutter	2

1. Sillescu Daniel , 28.08.1965, Fachautor .

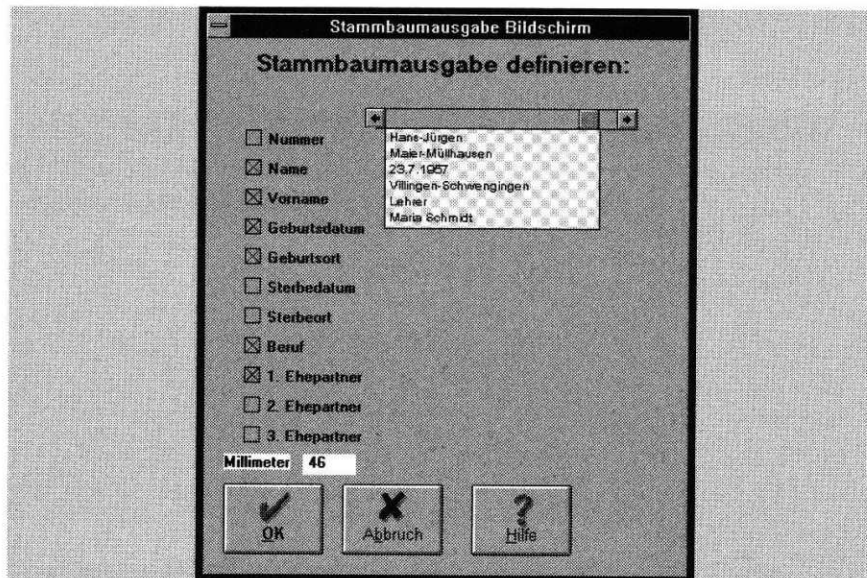
*Abb. 2.6:
Die bereits
erfaßten Personen
werden aufgelistet*

Sie möchten den Stammbaum der bisher erfaßten Personen auf dem Bildschirm angezeigt oder ausgedruckt haben? Damit Sie keine bösen Überraschungen erleben, wählen Sie hierzu erst einmal AUSGABEUMFANG BILDSCHIRM bzw. DRUCKER im Menü EINSTELLUNGEN und gehen dann wie folgt beschrieben vor:

Einstellungen

1. Der Rollbalken ist zunächst so eingestellt, daß jeweils nur ein Teil der Daten sichtbar ist. Setzen Sie den Mauszeiger daher auf die Markierung, und schieben Sie diese bei gedrückter linker Maustaste so weit nach rechts, bis die auf eine fiktive Person basierenden Daten vollständig sichtbar sind.
2. Angezeigt bzw. ausgedruckt werden normalerweise lediglich Name, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort. Wie in Abbildung 2.7 gezeigt, können aber weitere Angaben, wie Beruf, Ehepartner etc., per Mausklick zugeschaltet werden.

*Abb. 2.7:
Hier entscheiden
Sie über die Form
der Ausgabe*



*Anzeigen bzw.
Drucken*

3. Nach der Bestätigung mit wählen Sie im STAMMBAUM-Menü AHNENTAFEL GRAFIK BILDSCHIRM bzw. DRUCKER, klicken auf „Suchen“ und doppelklicken als Ausgangsperson sich selbst, eins Ihrer Kinder bzw. die jüngste erfaßte Person.
4. Das Ergebnis könnte z. B. so aussehen, wie in Abbildung 2.8 gezeigt, wobei Sie die Bildschirmausgabe mit abbrechen können.

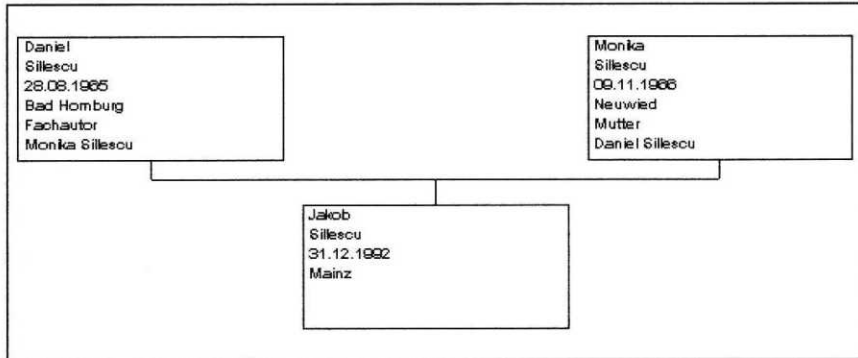


Abb. 2.8:
Beispiel für eine
Bildschirmausgabe
der Ahnentafel

Einige Programmfunktionen, wie z. B. die Ausgabe statistischer Daten, wie „Geburten/Sterbefälle je Monat“ oder „Lebenserwartung je Generation“, lassen sich erst aufrufen, wenn bereits Personen aus mehreren Generationen erfaßt wurden.

Weitere Mög-
lichkeiten

Auf zwei weitere Ausgabemöglichkeiten, die bereits mit einigen Beispielpersonen möglich sind, möchte ich Sie abschließend aber noch aufmerksam machen:



Falls es Ihnen auch immer wieder passiert, daß Sie die Geburtstage Ihrer Verwandten vergessen, lassen Sie sich doch einfach eine nach Tagen und Monaten sortierte Liste ausdrucken.

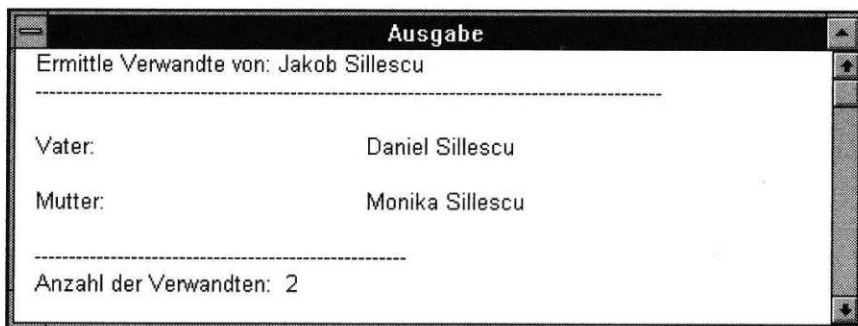
Geburtstage

Hierzu wählen Sie GEBURTSTAGS-/STERBETAGLISTE im AUSGABE-Menü und bestätigen den voreingestellten Schalter „Geburtstagsliste (nur lebende)“ mit einem Mausklick auf „Weiter“. Ein mögliches Ergebnis sehen Sie in Abbildung 2.9.

Ausgabe	
28.08 Daniel Sillescu	28.08.1965
09.11 Monika Sillescu	09.11.1966
31.12 Jakob Sillescu	31.12.1992

Abb. 2.9:
Beispiel für eine
Geburtstagsliste

Abb. 2.10:
Beispiel für
ermittelte
Verwandte



Verwandtschaft

Verwandtschaftsverhältnisse sind bei umfangreichen Stammbäumen oft nur sehr schwer auszumachen. Bei wenigen Datensätzen zwar nicht besonders sinnvoll, aber bereits möglich: der Aufruf von AUSGABE VERWANDTSCHAFT.

Nach einem Mausklick auf „Suchen“ sowie einem Doppelklick auf die gewünschte Person ermittelt Stammbaum für Windows sekundenschnell alle Verwandten, wie Vater, Mutter, Geschwister etc. Ein kleines Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.10.

Ahnenverwaltung



Kurz vor der Fertigstellung dieses ShareBert's hat mir der Programmator von Ahnenverwaltung eine neue Version mit Verbesserungen bei den Dialogboxen sowie die Listenausgabe zugeschickt und zudem eine völlig überarbeitete Version angekündigt. Wieso Sie dennoch die ältere Version 1.3 auf der beiliegenden Diskette finden, bedarf daher zunächst einer Erklärung:

Während sich die Version 1.3 auf 390 KByte unterbringen ließ, schluckt die neue Version 1.7 bereits in komprimierter Form mehr als 900 KByte, hätte also gar nicht mehr auf die beiliegende Diskette gepaßt.

Mir blieben also nur zwei Möglichkeiten: Entweder auf Ahnenverwaltung ganz verzichten oder bei der Version 1.3 bleiben. Ich hoffe, daß Sie - mit diesem Hintergrundwissen ausgestattet - meine Entscheidung für richtig halten!

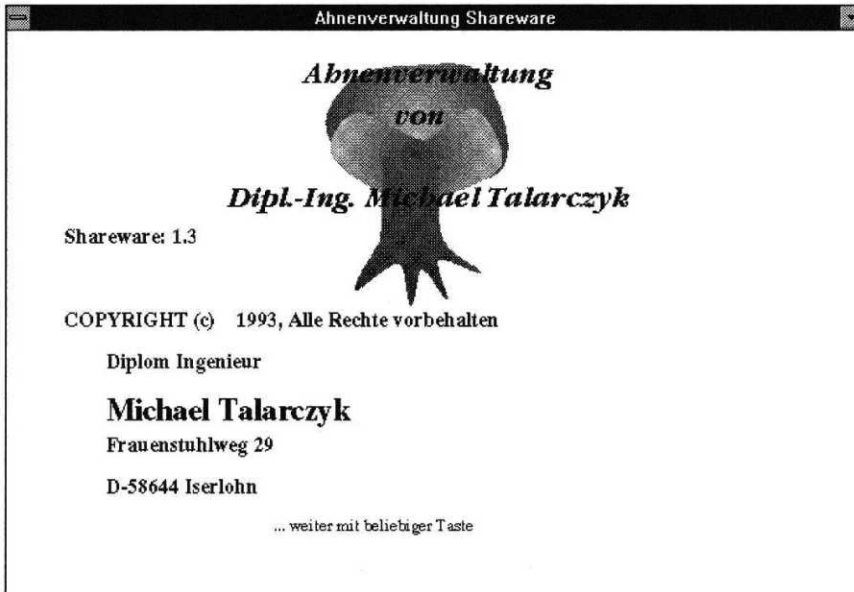


Abb. 2.11:
Titelbildschirm von
Ahnenverwaltung

Damit sich auch auf Ihrem Monitor das in Abbildung 2.11 gezeigte Titelbild präsentiert, müssen Sie lediglich die Windows-Ikone „Ahnenverwaltung“ doppelklicken.

Starten

Sollte das Bild nicht angezeigt werden, betreiben Sie Windows vermutlich mit 256 oder mehr Farben. Die Funktion des Programms wird hierdurch nicht beeinträchtigt - sofern Windows im 256-Farben-Modus läuft, können Sie die Einstellung aber ändern, damit das Titelbild zu sehen ist:



Drücken Sie zweimal die linke Maustaste, wählen Sie dann EINSTELLUNGEN MONITOR, und klicken Sie neben „Monitor Art“ auf „256 Farben“. Nach der Auswahl von HILFE INFO sollte das Titelbild dann auch auf Ihrem Bildschirm erscheinen!

Wenn Sie nun das BEARBEITEN-Menü anklicken, werden Sie feststellen, daß alle Befehle grau dargestellt und somit gesperrt sind. Des Rätsels Lösung: Über das DATEI-Menü muß zunächst eine Schlüsseldatenbank geöffnet werden!



Wählen Sie also DATEI PERSONEN und erst anschließend BEARBEITEN ANZEIGEN, damit die in Abbildung 2.12 gezeigte Liste erscheint.

Abb. 2.12:
Liste der bereits
erfaßten Personen

Personen auswählen

Wählen Sie die Person aus ?

Vorhandene Personen

- Mann, Alf 25.06.2012
- Mann, Frida 13.01.1950 geb. Winter
- Mann, Mickey 05.05.1992
- Mann, Peter 21.07.1948
- Mann, Pumuckel 23.08.1972
- Müller, Andy 08.08.1944
- Müller, Beate 19.05.1946 geb. Sommer
- Müller, Ben 14.02.1965
- Müller, Danni 15.02.1967
- Müller, Eva 09.09.1946

O.k. Abbruch

Anzeigen

Nachdem Sie die gewünschte Person markiert und das „OK“-Feld bestätigt haben, wird der dazugehörige Datensatz angezeigt. Die Eingabemaske (ein Beispiel sehen Sie in Abbildung 2.13) vermittelt bereits einen ersten Eindruck von den Daten, die mit Ahnenverwaltung erfaßt werden können.

Abb. 2.13:
Anzeige eines
Beispieldaten-
satzes

Ahnenverwaltung Personen

Datei Bearbeiten Ausgabe Filter Einstellungen Extras Hilfe

Geburtsregister Nr. Jahr **Taufregister Nr.** Jahr

Standesamt Iserlohn Pfarramt

Vorname Klaus Familienname Winter

Weitere Vornamen Konf. Geschl. m

geboren am 11.11.1926 in Iserlohn Land Deutschland

getauft am . . in Land

als Kind vom Vater

und der Mutter

Sterberegister Nr. Jahr **Nr.** Jahr

Standesamt Pfarramt

Familienname am Todestag Konf.

Beruf

im Alter von 67 Todesursache

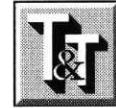
verstarb am . . in Land

beerdigt am . . in Land

Ehe Geschwister Kinder Information

Beenden Andere

Wenn Sie die Buttons „Ehe“, „Geschwister“, „Kinder“ bzw. „Information“ am unteren Rand des Programmfensters anklicken, erscheinen - sofern vorhanden - zusätzliche Informationen zur erfaßten Person. Merken Sie sich diesen Tip für den Fall, daß Sie später Ihre eigenen Vorfahren mit Ahnenverwaltung erfassen möchten!



Spielen Sie ruhig noch etwas mit den zahlreich vorhandenen Beispieldaten herum, nachdem Sie die Datensatzanzeige mit einem Mausklick auf „Beenden“ abgebrochen haben:

Beispieldaten

- Wählen Sie z. B. AUSGABE VORFAHREN, und bestätigen Sie die Vorgaben „Mann, Alf“ sowie „Bildschirm“ jeweils mit einem Mausklick auf „OK“, um die in Abbildung 2.14 gezeigte Vorfahrenliste zu erreichen.

Vorfahren

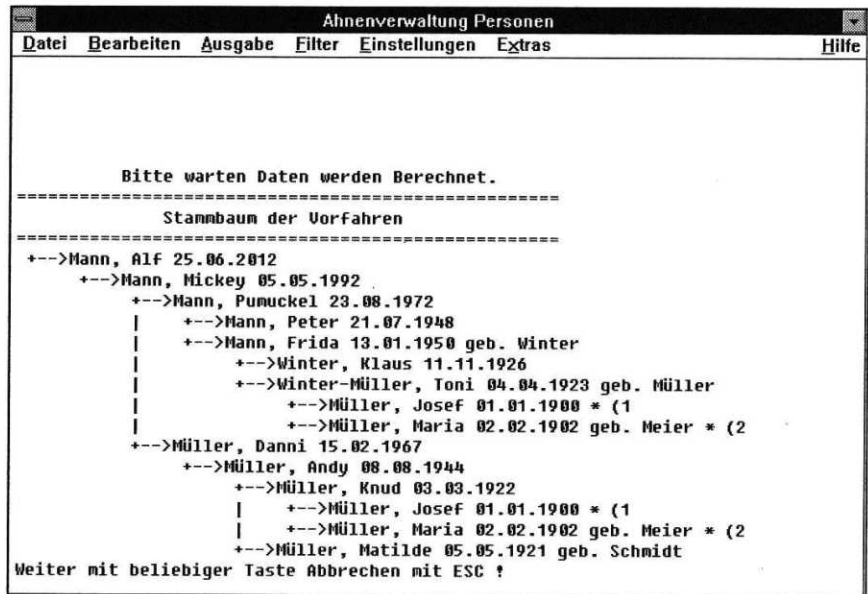
Ahnenverwaltung Personen	
Datei	Bearbeiten
Ausgabe	Filter
Einstellungen	Extras
Hilfe	
=====	
Vorfahren	
=====	
-----1. Generation -----	
Mann, Alf 25.06.2012	
-----2. Generation -----	
Mann, Hickey 05.05.1992	
-----3. Generation -----	
Mann, Pumuckel 23.08.1972	
Müller, Danni 15.02.1967	
-----4. Generation -----	
Mann, Peter 21.07.1948	
Mann, Frida 13.01.1950 geb. Winter	
Müller, Andy 08.08.1944	
-----5. Generation -----	
Winter, Klaus 11.11.1926	
Winter-Müller, Toni 04.04.1923 geb. Müller	
Müller, Knud 03.03.1922	
Müller, Matilde 05.05.1921 geb. Schmidt	
-----6. Generation -----	
2 mal Müller, Josef 01.01.1900	
2 mal Müller, Maria 02.02.1902 geb. Meier	
Weiter mit beliebiger Taste Abbrechen mit ESC !	

*Abb. 2.14:
Beispiel für die
Anzeige einer
Vorfahrenliste ...*

- Um einen Vorfahren-Stammbaum (siehe Abbildung 2.15) angezeigt zu bekommen, drücken Sie die Maustaste, wählen STAMMBAUM VORFAHREN im AUSGABE-Menü und gehen wie eben beschrieben vor.

Stammbaum

Abb. 2.15:
... sowie einer
Stammbaum-
Darstellung



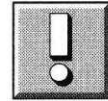
Wenn Sie mit Ahnenvverwaltung Ihre eigene Familie sowie Ihre Vorfahren erfassen möchten, sollten Sie unbedingt die folgende Anleitung beachten, damit es nicht zu einer Fehlbedienung kommt!

Eigene Daten

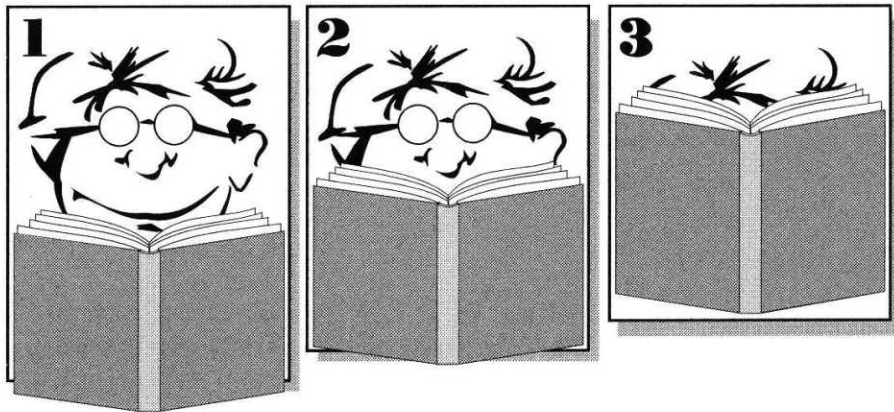
1. Stellen Sie zunächst sicher, ob die Schlüsseldatei PERSONEN aktiv ist. Falls Sie vorher über DATEI andere Dateien ausgewählt haben, sollten Sie nacheinander DATEI SCHLIESSEN sowie DATEI PERSONEN wählen.
2. Es ist zu empfehlen, die Beispiel-Datensätze vorher zu löschen. Hierzu rufen Sie jeweils die Menüfolge BEARBEITEN LÖSCHEN auf, klicken auf „OK“ und bestätigen die Meldung mit einem weiteren Mausklick.
3. BEARBEITEN ZUFÜGEN bringt Sie in die bereits gezeigte Eingabemaske. Die rot dargestellten Felder müssen Sie ausfüllen, während Angaben in den schwarzen Feldern freiwillig sind.

4. Um die Eingabe abzuspeichern, klicken Sie jeweils auf „Zufügen“ und bekommen eine neue Maske eingeblendet, in der Sie eine weitere Person erfassen können.

Bitte beachten Sie, daß mit der vorliegenden Shareware-Version maximal 26 Personen verwaltet werden können! In der Vollversion (Bestellschein hinten im Buch) ist dagegen die Eingabe von 26 hoch (!) 26 Personen möglich.

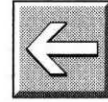


III. Nachschlagen

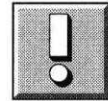


Win-Ahnen

In den folgenden Abschnitten finden Sie Kurzbeschreibungen aller in den Menüs DATEN, BAUMERSTELLUNG, SCHRIFT und DRUCKER enthaltenen Funktionen von Win-Ahnen.



Falls Sie Informationen zu den Menüs BILD SPEICHERN und INFO vermissen:



- BILD SPEICHERN ist in der vorliegenden Shareware-Version gesperrt. In der Vollversion (einen Bestellschein finden Sie hinten im Buch) können Sie mit diesem Befehl jeweils die aktuelle Stammbaum-Grafik im BMP-Format abspeichern und so mit anderen Programmen weiterverarbeiten.
- INFO ANLEITUNG bringt die Kurzanleitung des Programmators als Write-Datei auf den Bildschirm.

DATEN-Menü

Dieser Menüpunkt ermöglicht in der Vollversion das Setzen eines anderen Datenpfades und somit die Verwaltung mehrerer Stammbaum-Dateien. In der vorliegenden Shareware-Version können Sie nur mit einer Datei arbeiten, daher ist PFAD SETZEN gesperrt und zeigt lediglich einen entsprechenden Hinweis an.

Pfad setzen

In der nach dem Aufruf von PERSONEN NEU AUFNEHMEN eingeblendeten Dialogbox müssen folgende Felder unbedingt ausgefüllt werden:

Personen neu aufnehmen

- Vorname
- Geburtsname
- Geburtsdatum (z. B. „28.08.1965“)

Damit ein korrekter Stammbaum erstellt werden kann, müssen weitere Bedingungen erfüllt sein:

- Angabe des Geschlechts per Mausklick
- Angabe von Vater und Mutter
- Angabe des Ehepartners über „Partner“

Abb. 3.1:
Diese Dialogbox
erreichen Sie über
„Zusätze“



Wenn Sie innerhalb der Eingabemaske das Feld „Zusätze“ anklicken, erscheint ein weiteres Fenster (siehe Abbildung 3.1), in dem folgende Möglichkeiten zur Verfügung stehen:

- Klicken Sie in das untere Feld, und geben Sie einen zusätzlichen Text zur betreffenden Person ein. Dieser kann beliebig lang sein, wobei der Zeilenumbruch vom Programm übernommen wird.
- Über „Bildpfad“ können Sie eine BMP-Grafik (z. B. gescanntes Foto der betreffenden Person) einbinden. Führen Sie zunächst einen Doppelklick auf das Laufwerk bzw. Verzeichnis aus, in dem sich die BMP-Grafik befindet und anschließend auf den Dateinamen selbst.

Personen
bearbeiten

Über PERSONEN BEARBEITEN erreichen Sie eine Liste aller bereits mit Win-Ahnen erfaßten Personen:

- Per Doppelklick holen Sie die dazugehörige Eingabemaske auf den Bildschirm, um z. B. nachträglich Vater und Mutter bzw. einen Ehepartner anzugeben.
- Falls eine Person mit allen Daten entfernt werden soll, markieren Sie den Namen per Mausklick und rufen „Löschen“ auf.

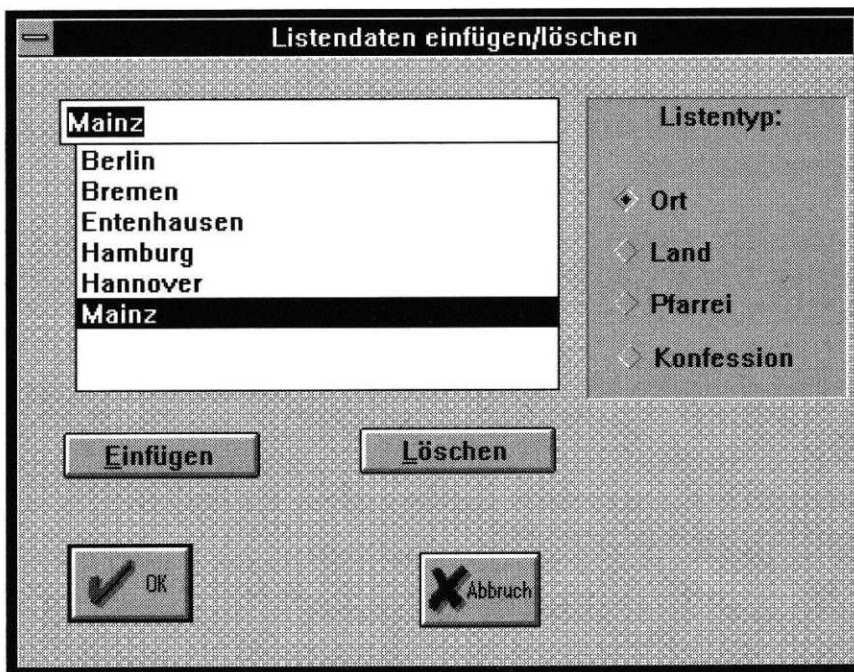


Abb. 3.2:
Hier wird gerade
ein neuer
Geburtsort
aufgenommen

Beim Erfassen neuer Personen werden sich einige Angaben (Geburts-, Tauf- bzw. Sterbeort, Land, Pfarrei und Konfession) öfters wiederholen. Damit Sie die Angaben nicht jedesmal neu eintippen müssen, besteht innerhalb der Eingabemaske die Möglichkeit, per Mausklick in das entsprechende Feld eine Liste mit vorbereiteten Namen abzurufen.

Listendaten

Welche Orte, Länder etc. in diesen Listen erscheinen, legen Sie über den Menüpunkt LISTENDATEN fest. In Abbildung 3.2 sehen Sie, wie gerade ein neuer Ort aufgenommen wurde - die Vorgehensweise sieht jeweils wie folgt aus:

- Listentyp anklicken
- Feld über den bisherigen Einträgen anklicken
- Neue Bezeichnung eingeben
- „Einfügen“-Feld anklicken

BAUMERSTELLUNG-Menü

<i>Ausgangs- person</i>	Hier legen Sie per Doppelklick fest, bei welcher Person der zu zeichnende Vorfahren- bzw. Nachfahrenbaum beginnen soll.
<i>Vorfahren- baum</i>	Normalerweise erstellt Win-Ahnen nach der Auswahl von BAUM ZEIGEN eine Grafik mit den Vorfahren der gewählten Ausgangsperson. Sollen statt dessen die Nachfahren gezeigt werden, klicken Sie den als Schalter fungierenden Menüpunkt VORFAHRENBAUM an, der sogleich auf NACHFAHRENBAUM umspringt.
<i>Baum zeigen</i>	Auch bei diesem Menüpunkt handelt es sich um einen Schalter: Ist BAUM ZEIGEN aktiviert, erscheint im Hauptfenster von Win-Ahnen jeweils eine Stammbaum-Grafik, die auf der angegebenen Ausgangsperson basiert und die bei Änderungen automatisch aktualisiert wird.
<i>Baum neu zeichnen</i>	Sollte es bei einer solchen Aktualisierung zu Unregelmäßigkeiten in der Grafikdarstellung kommen, rufen Sie BAUM NEU ZEICHNEN auf.

SCHRIFT-Menü

<i>Auswahl</i>	Hier entscheiden Sie darüber, in welcher Schriftart, Größe und Farbe der Stammbaum auf dem Bildschirm dargestellt wird. Die Einstellungen in der nach dem Aufruf von AUSWAHL eingeblendeten Dialogbox (siehe Abbildung 3.3) werden zudem beim Ausdruck des Stammbaums über DRUCKER DRUCKEN berücksichtigt.
----------------	---



Abb. 3.3:
Dialogbox zur
Auswahl von
Schriftart, -größe
und Farbe

DRUCKER-Menü

EINRICHTEN ruft die aus der Windows-Systemsteuerung bekannte Dialogbox zur Druckereinrichtung (Papierformat etc.) auf.

Einrichten

Wie viele Blätter für den vollständigen Ausdruck des aktuellen Stammbaums benötigt werden, erfahren Sie nach der Auswahl von PROGNOSE.

Prognose

Hier wird die angezeigte Stammbaum-Grafik an den unter Windows installierten Standarddrucker ausgegeben.

Drucken

Stammbaum für Windows

Mit welchen Menüpunkten das Programm Stammbaum für Windows dienen kann und worauf Sie bei den einzelnen Funktionen achten müssen, erfahren Sie in den nun folgenden Abschnitten:



EINGABE-Menü

Um die Daten einer neuen Person aufzunehmen, wählen Sie NEUEINGABE und füllen in der daraufhin eingeblendeten Box mindestens die folgenden Felder aus:

Neueingabe

- Geschlecht (Mausklick)
- Name
- Vorname
- Geburtsdatum
- Gestorben (Mausklick, sofern zutreffend)

Bei „ID-Nr.“ können Sie zusätzlich eine beliebige Nummer eingeben, über die Sie den betreffenden Datensatz später suchen lassen können - oder Sie wiederholen in diesem Feld einfach die darüberstehende und automatisch vergebene Datensatznummer.

Einträge in den weiteren Feldern „w. Namen“ für weitere Vornamen, „GebName“, „Beruf“, „Geburtsort“ und „Quelle“ sind freiwillig.

Tastaturbefehl: 



Beachten Sie, daß Sie die Schaltflächen „Vater eingeben“, „Mutter eingeben“ und „Heiratsdaten“ erst anklicken dürfen, wenn die entsprechenden Personen bereits erfaßt wurden! Eine Anleitung hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt.

Ändern

Um die Daten einer bereits erfaßten Person nachträglich zu ändern oder zu erweitern, wählen Sie ÄNDERN, klicken auf „Suchen“ und führen einen Doppelklick auf die gewünschte Person aus.

Tastaturbefehl:  



Um nachträglich die inzwischen ebenfalls erfaßten Eltern einer Person zuzuordnen, klicken Sie auf „Vater eingeben“ bzw. „Mutter eingeben“. Anschließend aktivieren Sie die Schaltfläche „Suchen“ und doppelklicken die entsprechende Person.

Ist die angezeigte Person verheiratet, sollten Sie zusätzlich die Buttons „Heiratsdaten“ sowie „1. Ehepartner ändern“ anklicken. Auch hier können Sie anschließend über „Suchen“ sowie einen Doppelklick auf den gewünschten Namen den Ehepartner angeben.

Bei mehreren Ehen gehen Sie genauso vor, klicken aber z. B. auf „2. Ehepartner ändern“. Ein Beispiel hierzu sehen Sie in Abbildung 3.4.

Heiratsdaten eingeben		
1. Ehe:		
verheiratet mit:	Holger Lieblos	1. Ehepartner ändern
geheiratet am:	12.11.1978	
Bemerkung:	Diese Ehe war von Anfang an zum Scheitern verurteilt	
2. Ehe:		
verheiratet mit:	Rudolf Rastlos	2. Ehepartner ändern
geheiratet am:	01.01.1990	
Bemerkung:	Diese Ehe hielt noch nicht einmal sechs Monate.	
3. Ehe:		
verheiratet mit:	Harry Seitensprung	3. Ehepartner ändern
geheiratet am:	13.06.1990	
Bemerkung:	3. Ehe trotz zahlreicher Seitensprünge nicht gefährlich	
<input checked="" type="button" value="✓ Speichern"/> ✗ Abbruch ? Hilfe		

Abb. 3.4:
Beispiel für die
Eingabe mehrerer
Ehepartner

Dieser Menüpunkt zum Umwandeln von Daten, die bereits mit der DOS-Version von Stammbaum erfaßt wurden, ist nur in der Vollversion verfügbar, die Sie mit dem hinten im Buch eingebundenen Bestellschein ordern können.

*Daten
konvertieren*

Um Stammbaum für Windows zu verlassen, wählen Sie PROGRAMMENDE oder drücken und beantworten die anschließende Rückfrage mit einem Mausklick auf „Ja“.

Programmende

Über diesen Menüpunkt können Sie ein Registrierungsformular für den Bezug der Vollversion ausfüllen und ausdrucken. Am besten verwenden Sie jedoch den hinten im Buch eingebundenen Bestellschein!

Registrierung

Abb. 3.5:
Beispiel für ein
einzelnes
Datenblatt

Datenblatt		
ID-Nummer:	1	
DS-Nummer:	1	
Name:	Sillescu	
Vorname:	Daniel	
w. Namen:	Alexander	
Geburtsname:	Sillescu	
Geburtsdatum:	28.08.1965	
Geburtsort:	Bad Homburg	
Beruf:	Fachautor	
Quellennachweis:		
Vater:		
Mutter:		
verheiratet mit :	Monika Sillescu	09.11.1966
geheiratet am :	3.11.1989	

AUSGABE-Menü

Datenblatt Um alle bekannten Daten zu einer Person auf dem Bildschirm angezeigt zu bekommen, wählen Sie DATENBLATT (EINZELN) sowie „Suchen“, bevor Sie den Namen der betreffenden Person doppelklicken. Ein Beispiel für ein solches Datenblatt sehen Sie in Abbildung 3.5.

Tastaturbefehl: **F3**

Listendruck Nach der Auswahl von LISTENDRUCK erscheint eine nach Datensatznummern geordnete Liste aller erfaßten Personen, bestehend aus Name und Geburtsdatum.

Tastaturbefehl: **Strg L**

Geburtstags-/ Sterbetagsliste Hier müssen Sie zuerst per Mausklick angeben, welche Listenart ausgegeben werden soll:

- Geburtstagsliste (nur lebende Personen)
- Geburtstagsliste (alle Personen)

- Sterbetagsliste (nur verstorbene Personen)
- Geburtstags- und Sterbetagsliste (komplett)

Tastaturbefehl: 

Um eine Liste zu erhalten, in der nach Tag sowie Monat geordnet sämtliche Geburtstage aller noch lebenden Verwandten verzeichnet sind, können Sie die Vorgabe „Geburtstagsliste (nur lebende)“ mit einem Mausklick auf „Weiter“ bestätigen.



Um für eine beliebige Person sämtliche erfaßten Verwandten (Ehepartner, Eltern und Kinder) angezeigt zu bekommen, rufen Sie diesen Menüpunkt sowie „Suchen“ auf und doppelklicken den Namen der gewünschten Person.

Verwandtschaft

Tastaturbefehl: 

STAMMBAUM-Menü

Bitte beachten Sie, daß sich die ersten vier Punkte des STAMMBAUM-Menüs auf die jeweiligen Vorfahren, die zweiten vier Punkte dagegen auf die Nachfahren der ausgewählten Person beziehen!



Die klassische Stammbaum-Grafik läßt sich über AHNENTAFEL GRAFIK BILDSCHIRM bzw. DRUCKER anzeigen bzw. ausdrucken, nachdem Sie „Suchen“ aktiviert und die gewünschte Ausgangsperson doppelgeklickt haben.

*Ahnentafel
Grafik*

Tastaturbefehl:  (Bildschirm)
 (Drucker)

Innerhalb der Bildschirmanzeige verfügt der als Kreuz dargestellte Cursor über eine besonders praktische Funktion: Klicken Sie ein Kästchen innerhalb der Grafik an, erscheint automatisch die dazugehörige Eingabemaske, in der Änderungen vorgenommen werden können!



Hier erscheint der Stammbaum im Textmodus, d. h. in Form einer Liste, bei der z. B. ein Kind in Form einfacher Linien mit

*Ahnentafel
Listbox*

den dazugehörigen Eltern verbunden wird. Auch hier lässt sich per Doppelklick die jeweilige Eingabemaske aufrufen.

Tastaturbefehl:   

*Ahnentafel
Liste*

Bei der über AHNENTAFEL LISTE abrufbaren Darstellungsform der Vorfahren wird auf grafische Elemente ganz verzichtet. Statt dessen sind die jeweiligen Eltern mit „1. Generation“, „2. Generation“ etc. überschrieben.

Tastaturbefehl:  

*Nachkommen
Grafik*

Auch die Nachkommen einer Person lassen sich in Form eines Stammbaums grafisch anzeigen bzw. ausdrucken, indem Sie NACHKOMMEN GRAFIK BILDSCHIRM bzw. DRUCKER sowie „Suchen“ aufrufen und die gewünschte Person doppelklicken.

Tastaturbefehl:  (Bildschirm)
  (Drucker)

*Nachkommen
Listbox*

Hier werden die Nachkommen der auszuwählenden Person im Textmodus angezeigt, wobei z. B. Kinder durch einfache Linien mit ihren Eltern verbunden werden.

Tastaturbefehl:   

*Nachkommen
Liste*

Auch die Listenform „1. Generation“, „2. Generation“ etc. steht für die Nachkommen einer auszuwählenden Person zur Verfügung.

Tastaturbefehl:  

STATISTIK-Menü

*Geburten/
Sterbefälle*

Wenn Sie feststellen möchten, ob sich die Zahl von Geburten und Sterbefällen in Ihrer Verwandtschaft auf bestimmte Monate konzentriert, können Sie sich mit diesem Menüpunkt eine entsprechende Grafik anzeigen lassen.

Tastaturbefehl: 

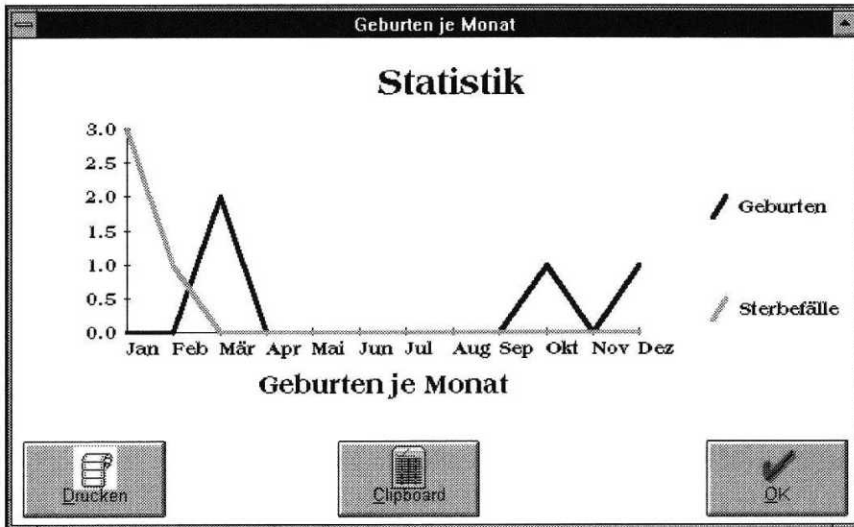
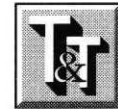


Abb. 3.6:
Beispiel für eine
Grafik von
Geburten und
Sterbefällen

Um die in Abbildung 3.6 gezeigte Darstellung zu erhalten, müssen Sie zunächst STATISTIKFORMAT WÄHLEN im EINSTELLUNGEN-Menü aufrufen und den Schalter „Liniengrafik“ aktivieren!



Wenn Sie genügend Generationen Ihrer Vorfahren erfaßt haben, können Sie sich über diesen Menüpunkt die durchschnittliche Lebenserwartung je Generation anzeigen lassen.

Lebens-
erwartung

Tastaturbefehl: **F9**

Wie viele Geburten es je Generation gab, teilt Ihnen der Menüpunkt KINDER in Form einer Grafik mit. Beachten Sie aber, daß zunächst mindestens zwei Generationen Ihrer Vorfahren erfaßt werden müssen!

Kinder

Tastaturbefehl: **F11**

EINSTELLUNGEN-Menü



Wenn Sie den Ausgabenumfang bzw. die zu verwendenden Schriften verändern, müssen Sie die Angaben jeweils, sowohl für die Bildschirm- als auch für die Druckerausgabe, getrennt vornehmen! Haben Sie z. B. lediglich über SCHRIFTENWAHL BILDSCHIRM einen anderen Font gewählt, wird beim Ausdrucken weiterhin der voreingestellte Standardfont verwendet!

Ausgaben- umfang

Hier legen Sie fest, wie breit die Kästchen der Stammbaumgrafik auf dem Bildschirm bzw. Drucker sein sollen, indem Sie den Knopf innerhalb des Rollbalkens bei gedrückter linker Maustaste auf den gewünschten rechten Rand schieben.

Außerdem entscheiden Sie per Mausklick darüber, welche Angaben die einzelnen Kästchen des Stammbaums enthalten sollen. Voreingestellt sind lediglich Name, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort. Zusätzliche mögliche Elemente:

- Nummer
- Sterbedatum
- Sterbeort
- Beruf
- Ehepartner

Tastaturbefehl: **F6** (Bildschirm)
Strg**F6** (Drucker)

Schriftenwahl

In welcher Schriftart und Größe die Stammbaum-Grafiken (über AHNENTAFEL bzw. NACHKOMMENBAUM GRAFIK im STAMMBAUM-Menü) angezeigt bzw. ausgedruckt werden, legen Sie über SCHRIFTENWAHL BILDSCHIRM bzw. DRUCKER sowie STAMMBAUM fest.

Für die Listen- und Listbox-Darstellungen können Sie über SCHRIFTENWAHL BILDSCHIRM bzw. DRUCKER sowie AUSGABEN-FENSTER ebenfalls eine andere Schriftart bzw. -größe auswählen.

Hier entscheiden Sie per Mausklick darüber, ob die Ausgaben im STATISTIK-Menü in Form einer Kuchengrafik (Voreinstellung) oder einer Säulen- bzw. Liniengrafik erfolgen sollen,

Statistikformat

Tastaturbefehl: 

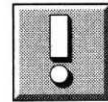
Die über das AUSGABE-Menü abrufbaren Listen und Datenblätter erscheinen normalerweise lediglich in Form eines Bildschirmfensters.

*Ausgabe auf
Drucker/Datei*

Über die als Schalter fungierenden Menüpunkte AUSGABE AUF DRUCKER und AUSGABE AUF DATEI können Sie dafür sorgen, daß die Ergebnisse zusätzlich ausgedruckt bzw. in einer Datei (ANSI-Format) gespeichert werden.

Tastaturbefehl:  (Drucker)
  (Datei)

Eine so erzeugte Datei finden Sie nach dem Aufruf eines AUSGABE-Menüpunkts im Verzeichnis \STBWIN unter dem Namen AUSG.DAT. Da der Inhalt jeweils überschrieben wird, sollten Sie die Datei vor einer weiteren Ausgabe umbenennen!



Dieser Menüpunkt ist in der vorliegenden Shareware-Version gesperrt, da Sie hier nur mit einer Datei arbeiten können!

*Neues Daten-
verzeichnis*

Hier können Sie vor einem Ausdruck kontrollieren, ob Ihr Drucker unter Windows korrekt installiert wurde und ggf. Einstellungen verändern.

*Drucker
einstellen*

Tastaturbefehl: 

Wenn Sie diesen Schalter deaktivieren, wird das Titelbild von Stammbaum für Windows ausgeblendet, was die Bildschirm-
ausgaben etwas beschleunigt.

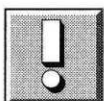
*Titelbild
anzeigen*

Ahnenverwaltung



Welche Menüpunkte das Programm Ahnenverwaltung enthält und worauf Sie beim Arbeiten achten müssen, zeigen die nun folgenden Abschnitte:

DATEI-Menü



Um Datensätze eingeben oder ändern zu können, müssen Sie nach dem Programmstart zunächst PERSONEN bzw. EHEN im DATEI-Menü aktivieren! Umgekehrt sind die Punkte im EXTRAS-Menü sowie alle übrigen Befehle im DATEI-Menü erst nach der Auswahl von DATEI SCHLIESSEN ausführbar!

Personen

Nach der Auswahl von PERSONEN ist die entsprechende Schlüsseldatei geöffnet, und Sie können über das BEARBEITEN-Menü die Anzeige- bzw. Änderungsfunktionen aufrufen.

Ehen

Da eine Person mehrere Male verheiratet gewesen sein kann, steht über EHEN eine zusätzliche Schlüsseldatei zur Eingabe der entsprechenden Eheschließungen zur Verfügung.

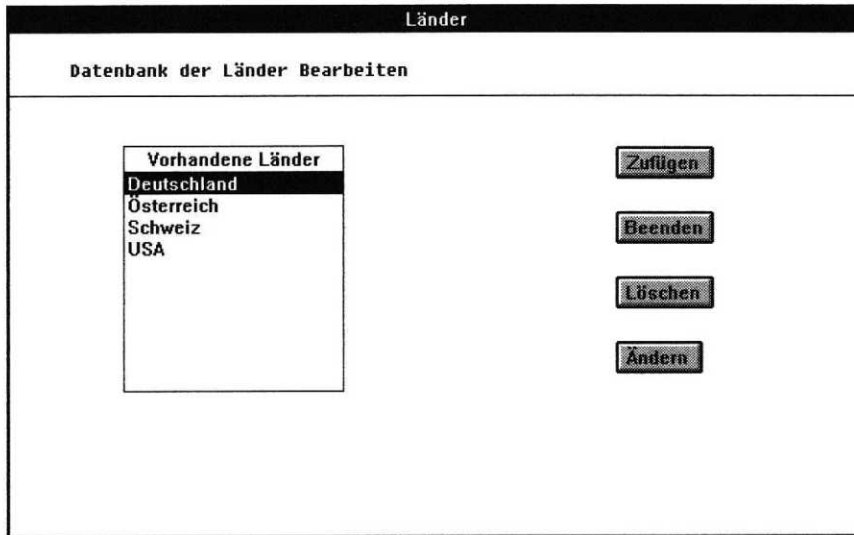
Um mit dieser Extra-Datenbank arbeiten zu können, wählen Sie zunächst DATEI SCHLIESSEN sowie DATEI EHEN und rufen dann die gewünschten Befehle im BEARBEITEN-Menü auf.

Land

Hier entscheiden Sie darüber, welche Länder für die Eingabe des Geburts-, Tauf-, Sterbe- und Beerdigungsortes nach einem Mausklick auf das jeweilige Feld zur Auswahl angezeigt werden.

Um ein neues Land aufzunehmen, wählen Sie zunächst DATEI SCHLIESSEN (falls die Personen- oder Ehen-Schlüsseldatei geöffnet ist) und anschließend LAND.

In der daraufhin gezeigten Dialogbox (siehe Abbildung 3.7) klicken Sie auf „Zufügen“, geben den Namen des neu aufzunehmenden Landes ein und drücken .



*Abb. 3.7:
Aufnahme eines
neuen Landes für
die Eingabemaske*

Auf die eben beschriebene Weise können auch neue Orte (für Geburt, Taufe, Tod und Beerdigung), Pfarrämter (für Geburt und Tod) sowie Konfessionen eingegeben werden, die dann bei der Dateneingabe über BEARBEITEN ZUFÜGEN per Mausklick zur Verfügung stehen.

*Orte
Pfarreien
Konfession*

Rufen Sie einfach die entsprechenden Punkte ORTE, PFARREIEN bzw. KONFESSION auf.

Wann immer Sie die Schlüsseldatei (Personen oder Ehen) wechseln bzw. die übrigen Punkte im DATEI- oder EXTRAS-Menü aufrufen möchten, müssen Sie zunächst den Menüpunkt SCHLIESSEN aufrufen.

Schließen

Hiermit wird das Programm Ahnenverwaltung ohne weitere Rückfragen beendet. Der Menüpunkt kann ggf. aber erst nach der vorherigen Auswahl von SCHLIESSEN aktiviert werden!

Beenden

BEARBEITEN-Menü

Sämtliche Punkte dieses Menüs stehen erst zur Verfügung, wenn über das DATEI-Menü eine der Schlüsseldateien PERSONEN bzw. EHEN geöffnet wurde!



Anzeigen Nach der Auswahl von ANZEIGEN können Sie in einer alphabetisch sortierten Namensliste die gewünschte Person markieren und über „OK“ den dazugehörigen Datensatz anzeigen lassen.

Ändern Sollen Daten zu einer Person verändert werden (z. B. um Vater und Mutter nachzutragen), wählen Sie ÄNDERN und gehen anschließend wie unter ANZEIGEN beschrieben vor.



Die Grunddaten (Name, Geburtsdatum) können nicht direkt in der Eingabemaske überschrieben werden! Falls hier Änderungen erforderlich sind, müssen Sie zunächst die Schaltfläche „Namen ändern“ anklicken.

Zufügen Bei der Neueingabe von Personen über ZUFÜGEN müssen alle rot dargestellten Felder in jedem Fall ausgefüllt werden:

- Vorname
- Familienname
- geboren am (z. B. „28081965“)
- Geschl. („M“ oder „W“)

Bei einem Mausklick auf grau hinterlegte Bezeichnungen klappt eine Liste mit den über das DATEI-Menü erfaßten Ländern, Ortsnamen etc. herunter, so daß Sie nur noch per Mausklick auswählen müssen.

Am unteren Rand der Dialogbox sollten Sie vor allem drei Felder beachten:

- Falls die betreffende Person selbst Kinder hat und deren Daten bereits erfaßt wurden, können Sie diese von Ahnenverwaltung zuordnen lassen, indem Sie „Kinder“ sowie „Weitere“ anklicken.
- Über „Information“ erreichen Sie ein Zusatzfenster, in das bis zu fünf Zeilen mit weiteren Angaben zur betreffenden Person eingetragen werden können.

- „Andere“ dürfen Sie erst anklicken, wenn der aktuelle Datensatz fertig ausgefüllt wurde. Das Programm blendet dann ein leeres Fenster zum Erfassen einer weiteren Person ein.

Eheschließung zwischen
 Braut Müller, Beate 19.05.1946 geb. Sommer und
 Bräutigam Müller, Ben 14.02.1965
 mit dem Ehepartner Doppelname
 Heiratsregister Nr. Jahr Nr. Jahr
 Standesamt Pfarramt
 standesamtl. am . . . Land
 in
 kirchlich am . . . Land
 in
 Konfession der Eheschließung
 verwitwet am . . . oder geschieden am . . .
 Scheidungsregister Nr. Jahr
 Amtsgericht
 in Land
 OK Beenden

Abb. 3.8:
 Dialogbox zum
 Erfassen von
 Ehepartnern

Falls Sie vor dem Aufruf von ZUFÜGEN anstelle der Personen-Datenbank die Schlüsseldatei EHEN geöffnet haben, sieht die Vorgehensweise etwas anders aus als eben beschrieben:



- Klicken Sie zuerst die Braut sowie den Bräutigam aus, indem Sie jeweils den Namen sowie das „OK“-Feld anklicken.
- Anschließend erscheint die in Abbildung 3.8 gezeigte Dialogbox, in der Sie weitere Angaben (Standesamt, evtl. Doppelname etc.) nachtragen können.

Natürlich können Sie erfaßte Personen auch wieder aus der Datenbank löschen. Nach Aufruf dieses Menüpunkts erscheint eine Liste, in der Sie den gewünschten Namen markieren und auf „OK“ klicken.

Löschen

AUSGABE-Menü

Einzelnen Datensatz

Nachdem Sie diesen Menüpunkt aufgerufen und die gewünschte Person markiert haben, können Sie zwischen drei Möglichkeiten entscheiden, nach denen die Ausgabe erfolgen soll:

- „Bildschirm“ zeigt alle bekannten Daten so lange auf dem Bildschirm an, bis Sie **[Esc]** drücken.
- „Datei“ schreibt die Daten in eine Textdatei (ASCII-Format), die Sie anschließend im Verzeichnis \AHNEN unter dem Dateinamen AHNEN.TXT wiederfinden.
- „Drucker“ gibt die Daten an den unter Windows installierten Standarddrucker aus.

Vorfahren/ Nachfahren

Um die Vor- bzw. Nachfahren einer Person in Form einer Liste angezeigt zu bekommen, wählen Sie VORFAHREN bzw. NACHFAHREN, markieren den gewünschten Namen und klicken „OK“ sowie „Bildschirm“ an. Natürlich stehen auch hier die eben beschriebenen Optionen „Datei“ und „Drucker“ zur Verfügung.

Alphabetische Liste

Hier erfolgt die Ausgabe aller erfaßten Personen in alphabetischer Reihenfolge, wobei die Liste jeweils nur den Namen, das Geburtsdatum sowie ggf. den Geburtsnamen enthält.

Stammbaum

Möchten Sie im Textmodus einen echten Stammbaum der Vor- bzw. Nachfahren einer beliebigen Person angezeigt bekommen? Dann sind Sie bei STAMMBAUM VORFAHREN bzw. NACHFAHREN an der richtigen Adresse.

Zusätzlich zu den bereits beschriebenen Optionen (Personenauswahl, Ausgabe auf Bildschirm, Datei oder Drucker) müssen Sie anschließend noch angeben, ob die Ehepartner der aufgeführten Personen ebenfalls erscheinen sollen.

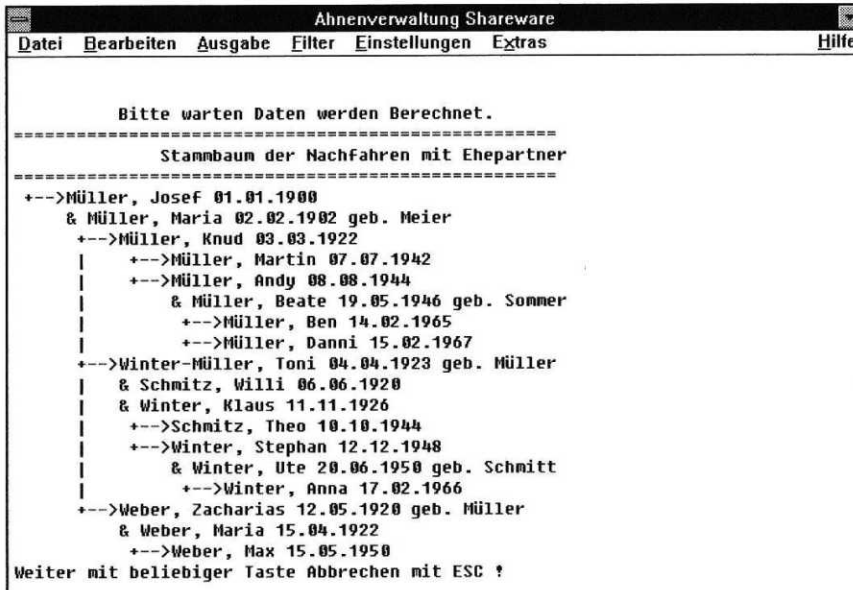


Abb. 3.9:
Beispiel für einen
Stammbaum mit
Ehepartnern

FILTER-Menü

In der Shareware-Version werden Sie bei maximal 26 Personen den Überblick nicht so schnell verlieren. Falls Sie die Vollversion bestellt haben, kann es aber sinnvoll sein, die Anzeige vorübergehend auf bestimmte Namen zu beschränken. Hierzu wählen Sie FILTER NAME (ab 100 Personen erscheint die Abfrage automatisch), geben z. B. „Müller“ ein und klicken auf „OK“.

Name

Falls nur Personen mit einem bestimmten Geburtsdatum angezeigt werden sollen, können Sie dieses hier angeben.

Geburtsdatum

Damit wieder alle erfaßten Personen aufgelistet werden, löschen Sie hiermit vorherige Filterdaten.

Löschen

EINSTELLUNGEN-Menü

Falls Ihr Windows nicht im 16-Farben-Modus installiert ist und das Titelbild von Ahnenverwaltung trotzdem angezeigt werden

Monitor

soll, klicken Sie hier je nach Windows-Installation „256 Monochrom“, „256 Farben“ oder „16 Monochrom“ an.

Datei Falls Programmausgaben von Ahnenverwaltung nicht in der Datei AHNEN.TXT gespeichert werden sollen, können Sie im Feld „Dateiname“ eine andere, maximal achtstellige Bezeichnung bzw. bei „Erweiterung“ eine andere, dreistellige Dateierweiterung angeben. Die übrigen Daten dürfen zumindest in der Shareware-Version nicht verändert werden!

Speichern Mit diesem Menüpunkt werden die über EINSTELLUNG oder DATEI gemachten Angaben für weitere Programmaufrufe gespeichert.

EXTRAS-Menü



Die Befehle DATEN SICHERN und DATEN ZURÜCKSPEICHERN funktionieren nur, wenn Sie mit MS-DOS 5.0 arbeiten und sich die Dateien BACKUP.EXE sowie RESTORE.EXE im DOS-Verzeichnis befinden!

Ab der Version 6.0 gehören diese Dateien nicht mehr zum Lieferumfang, so daß die Datensicherung nicht über das Menü, sondern lediglich manuell erfolgen kann, indem Sie den Inhalt des Verzeichnisses \AHNEN\TEST auf eine formatierte Leerdiskette kopieren.

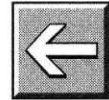
Daten sichern Um die Daten mit MS-DOS 5.0 zu sichern, legen Sie eine formatierte Leerdiskette in Ihr Laufwerk ein, wählen DATEN SICHERN, ändern ggf. den Kennbuchstaben des Laufwerks und klicken auf „OK“.

Daten zurückspeichern Falls die Daten im Falle eines Verlusts wieder hergestellt werden sollen, legen Sie die Sicherungsdiskette in Ihr Laufwerk ein, wählen DATEN ZURÜCKSPEICHERN, ändern ggf. den Kennbuchstaben des Laufwerks und klicken auf „OK“.

Neue Datenbanken anlegen Diese Funktion steht nur in der Vollversion von Ahnenverwaltung zur Verfügung, die Sie mit dem hinten im Buch eingebundenen Bestellschein ordern können. Beachten Sie, daß das

angegebene Verzeichnis zuvor angelegt werden und daß Sie den Namen auch über EINSTELLUNGEN DATEI im Feld „DBF Dir“ eingeben müssen!

Falls Sie weitere Informationen zum Programm benötigen, sollten Sie HILFE INHALT aufrufen, wo ausführlichere Texte zur Verfügung stehen.



ShareBert's Registrierungshinweise

Was unter Shareware zu verstehen ist, sollte inzwischen eigentlich allgemein bekannt sein: Fast jede Computerzeitschrift führt einen eigenen Shareware-Teil, in dem zum Teil Monat für Monat der Begriff erklärt wird.

Falls Sie sich jedoch darüber wundern, daß Sie bei dauerhafter Benutzung der Programme die hinten eingebundenen Bestellscheine abschicken und für eine sogenannte „Vollversion“ erneut bezahlen sollen, lesen Sie die folgenden Hinweise von ShareBert, der zwar nicht gerne Auto fährt, aber dafür ganz genau weiß, wie das Shareware-Prinzip funktioniert.

Wenn's geht, fahre ich mit dem Fahrrad, mit dem Stadtbus oder mit der Bahn. Ein eigenes Auto besitze ich gar nicht, aber wenn ich mir eins kaufen würde, ginge das nicht ohne vorherige Probefahrt ab.



Wie sieht dagegen der typische Software-Kauf aus: Sie lesen eine Anzeige oder einen Testbericht und bestellen ein oft über 1000 Mark teures Programmpaket. Zu Hause stellen Sie dann oft genug enttäuscht fest, daß die Software überhaupt nicht Ihren Anforderungen entspricht. Doch ein Umtausch ist in der Regel nicht möglich - Sie haben die „Katze im Sack“ gekauft.

*Kommerzielle
Software*

Bei Shareware-Programmen sieht das anders aus: Sie bekommen die Software zunächst fast gratis. In diesem Fall haben Sie noch nicht einmal 20 Mark für drei Stammbaum-Programme bezahlt, zu denen Sie sogar noch dieses Handbuch dazubekommen.

Shareware

Sie können nun in aller Ruhe mit der Software arbeiten. Sollte sie Ihren Anforderungen nicht entsprechen, haben Sie zwar 19.80 DM ausgegeben - aber stellen Sie sich einmal vor, was passiert wäre, wenn Sie mehrere hundert Mark in den Sand gesetzt hätten, wie es bei kommerzieller Software oft genug der Fall ist.

Nutzen Sie ein Programm dauerhaft, lassen Sie sich direkt beim Autor der Software registrieren. Dafür bezahlen Sie dann einen

Registrierung

Preis, der immer noch äußerst günstig ist. Und was mir am besten gefällt: Das Geld sackt nicht irgendein anonymer Software-Konzern ein, dessen Bosse sowieso schon ausgesorgt haben - das Geld fließt allein dem Programmierer zu, der nächtelang an seiner Software gebastelt hat und so für seine Mühe belohnt wird.

Vorteile Natürlich kann Sie niemand zur Registrierung zwingen. Es ist aber einfach ein Gebot der Fairneß, diesen Schritt zu gehen, sofern Ihnen das Programm gefällt. Das genügt Ihnen nicht? Nun, meistens ist eine Registrierung auch mit ganz konkreten Vorteilen für Sie verbunden. Bei Win-Ahnen sowie bei Stamm-baum für Windows können Sie beispielsweise beliebig viele Dateien anlegen. Bei Ahnenverwaltung entfällt die Obergrenze von 26 Personen.

Bestellschein Habe ich Sie überzeugt? Dann füllen Sie den gewünschten Bestellschein aus, oder schicken Sie eine Kopie an die jeweils angegebene Adresse.

Bestellschein

- () Ja, ich möchte registrierter Anwender von Win-Ahnen werden und bestelle die aktuelle Vollversion für **79 DM**.

Vorteile: Funktion BILD SPEICHERN, Möglichkeit, mehrere Stammbaum-Dateien anzulegen etc.

Gewünschte Zahlungsweise

- () beiliegender VE-Scheck
- () Vorausüberweisung auf Konto 930109520, Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00

Datum _____

Unterschrift _____

Absender _____

Bitte im Briefumschlag einsenden an:

Robert Mundt
Breite Straße 9
14199 Berlin

Telefax: 0 30/8 24 55 25

Bestellschein

- () Ja, ich möchte registrierter Anwender von **Stammbaum für Windows** werden und bestelle die aktuelle Vollversion für **228 DM**.

Vorteile: Handbuch, kostenloses Update auf die Version 3.0, mehrere Stammbaum-Dateien etc.

Gewünschtes Diskettenformat:

- () 5,25"
() 3,5"

Gewünschte Zahlungsweise

- () beiliegender VE-Scheck
() per Bankeinzug (Einzugsermächtigung beilegen!)
() per VISA- oder Eurocard (Nummer, Ablaufdatum!)
() per Nachnahme (zuzügl. Postgebühren)

Datum _____

Unterschrift _____

Absender _____

Bitte im Briefumschlag einsenden an:

GiGaSoft Software GmbH
Allinger Str. 85
82178 Puchheim

Telefax: 0 89/80 88 69

Bestellschein

- () Ja, ich möchte registrierter Anwender von **Ahnenverwaltung** werden und bestelle die aktuelle Vollversion für 170 DM.

Vorteile: Handbuch, neue Version, Verwaltung von bis zu 26 hoch 10 (!) Personen etc.

Gewünschte Zahlungsweise

- () beiliegender VE-Scheck
- () Vorausüberweisung auf Konto 818437600, Deutsche Bank Wuppertal, BLZ 330 700 90

Datum _____

Unterschrift _____

Absender _____

Bitte im Briefumschlag einsenden an:

Michael Talarczyk
Diplom-Ingenieur
Frauenstuhlweg 29

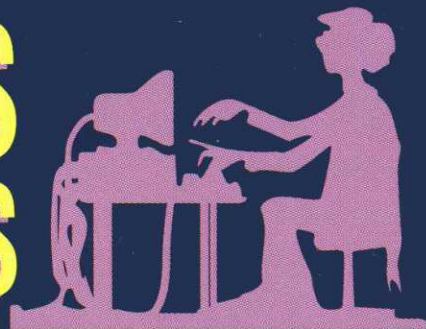
58644 Iserlohn



**Fordern Sie ein Gesamtverzeichnis
unserer Verlagsproduktion an:**

SYBEX-Verlag GmbH
Postfach 15 03 61
D-40080 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 97 39-0
Fax: (02 11) 97 39-1 99

SHAREBERT'S SOFTWARE HITS



Ahnenforschung für Windows

Gleich **drei** starke Shareware-Programme aus deutschen Landen, mit denen Sie die Namen und Geburtsdaten Ihrer **Vorfahren erfassen** und **Stammbäume ausdrucken** sowie anzeigen lassen können, präsentiert Ihnen ShareBert in diesem Paket – auf mehr als 2,6 MegaByte:

WinAhnen: Einfach zu bedienen und günstig in der Registrierung ist dieses brandneue Windows-Programm von „Datatron“-Autor Robert Mundt.

Leistungsdaten: Personen-, Geburts-, Tauf- und Sterbedaten erfassen, BMP-Grafik-einbindung, grafische Stammbaumausgabe auf Bildschirm und Drucker etc.

Stammbaum für Windows: Dieses umfangreiche Programm von GiGaSoft zeichnet sich vor allem durch Sonderfunktionen und individuelle Einstellungsmöglichkeiten aus.

Leistungsdaten: Statistikfunktionen (z.B. Lebenserwartung), Listenfunktionen (z.B. Geburtstags- und Sterbeblätter), Einstellungsmöglichkeiten (z.B. Aussehen des Stammbaums) etc.

Ahnenverwaltung: Die Ausgaben erfolgen zwar lediglich im Textmodus, dafür kann das Programm von Dipl.-Ing. Michael Talarczyk aber mit interessanten Features aufwarten.

Leistungsdaten: Getrennte Schlüsseldateien für Personen, Ehen, Länder, Orte etc., Filterfunktionen für Name und Geburtsdatum, dBase-kompatible Datenbanken etc.

Systemvoraussetzungen

- **Mind. 386SX PC mit 2 MB Arbeitsspeicher**
- **VGA-Grafikkarte**
- **Festplatte, 3,5"-HD-Diskettenlaufwerk**
- **Maus, Windows 3.1**

Best.-Nr. 9590

ISBN 3-8155-9590-8

Unverbindliche
Preisempfehlung

DM 19,80

öS 176,-

sFr 19,80



9 783815 595909



Buchregal-Systematik

**IBM-PC / Kompatible:
Shareware**

SYBEX